

Bald gibt es wieder freie Fahrt auf der Walsroder Straße

Der Bauabschnitt zwischen Ehlersstraße und Hagenhof soll im September fertig werden

LANGENHAGEN (JBA). Fast vier Jahre lang mussten Autofahrer, Radfahrer, Busfahrgäste und Anwohner mit Sperrungen, Umleitungen und Baulärm leben. Nun steht die umfangreiche Sanierung der Walsroder Straße kurz vor dem Abschluss: Der aktuelle Bauabschnitt zwischen Ehlersstraße und Hagenhof soll nach Angaben der Stadt Mitte September fertiggestellt werden. Damit endet der letzte zentrumsnahe Abschnitt einer der größten Straßenbaustellen der vergangenen Jahre in Langenhagen.

Seit Herbst 2022 wurde die Walsroder Straße abschnittsweise grundlegend erneuert. Zunächst führte der Energieversorger Energycity Arbeiten an den Versorgungsleitungen durch, bevor im Sommer 2023 die eigentlichen Straßenbauarbeiten begannen. Der ursprüngliche Zeitplan konnte allerdings nicht eingehalten werden. Im ersten Bauabschnitt zwischen Hagenhof und Niedersachsenstraße hatte die Stadt noch mit einer Bauzeit von 15 Monaten gerechnet. Doch nicht dokumentierte Leitungen im Untergrund, Frost, anhaltender Regen und Personalausfälle verzögerten die Arbeiten um mehrere Monate. Auch im aktuellen, rund 250 Meter lan-



Schauen sich die Baustelle kurz vor dem Abschluss an: Bürgermeister Mirko Heuer (CDU) und Andreas Kästner aus der Abteilung Verkehr und Straße. Foto: Josefine Battermann

gen Abschnitt zwischen Ehlersstraße und Hagenhof stießen die Bauarbeiter erneut auf nicht dokumentierte Leitungen. Dass solche Überraschungen immer wieder auftreten, sei bei Straßenbaustellen keine Seltenheit, erklärt Andreas Kästner, der bei der Stadt für Verkehr und Straßen zuständig ist.

Zwar würden die Leitungspläne aller Versorgungsträger vor Beginn der Arbeiten zusammengeführt. „Manchmal gibt es aber Leitungen, die nicht eingezeichnet sind. Oder es ist nicht eindeutig zu erkennen, wie sie tatsächlich verlaufen“, sagt Kästner. Dann müsse zunächst geklärt werden, welchem Versorgungsträger die Leitung gehöre – und das koste Zeit. Anders als im ersten Bauabschnitt hielten sich die Auswirkungen diesmal jedoch in Grenzen. Die Fertigstellung verschiebe sich lediglich um rund zwei Wochen.

Aktuell laufen auf den letzten Metern noch Kanalbauarbeiten, denn hinter der Baustelle steckt

deutlich mehr als eine neue Asphaltdecke. Die Stadt erneuert die Walsroder Straße von Grund auf. Neben der Fahrbahn werden auch Geh- und Radwege sowie der gesamte Straßenunterbau neu aufgebaut. Gleichzeitig werden Regen- und Schmutzwasserkanäle sowie weitere Versorgungsleitungen modernisiert oder ersetzt. Außerdem entstehen größere Grünflächen, die den Straßenraum aufwerten sollen.

Während der Bauarbeiten blieb der Abschnitt für den Autoverkehr lediglich als Einbahnstraße in Richtung Norden befahrbar. Der Gegenverkehr wurde umgeleitet. Mit der Freigabe des aktuellen Bauabschnitts soll die Walsroder Straße wieder ohne Einschränkungen befahrbar sein. Auch die Buslinien können dann auf ihre regulären Strecken zurückkehren.

Für den Straßenbau waren ursprünglich Kosten von rund 1,5 Millionen Euro eingeplant. Aufgrund gestiegener Bau- und Ma-

terialpreise rechnet die Stadt inzwischen mit Mehrkosten von etwa 15 Prozent. Das Land Niedersachsen beteiligt sich mit rund 650.000 Euro an der Finanzierung.

Ganz abgeschlossen ist der Ausbau der Walsroder Straße damit allerdings noch nicht. Noch vor dem Winter soll der nächste Abschnitt nördlich des Reuterdamms bis zum Bauernpfad in Krähenwinkel erneuert werden. Die Planungen laufen bereits, die Ausschreibung wird derzeit vorbereitet.

Für die Kernstadt markiert die Fertigstellung dennoch einen Meilenstein. Nach jahrelangen Bauarbeiten ist die wichtigste Nord-Süd-Achse Langenhagens zwischen Ehlersstraße und Pferdemarkt wieder durchgängig befahrbar. Nach Angaben der Stadt sei die Straße nun für mehrere Jahrzehnte ausgelegt. Kleinere Deckensanierungen werde es zwar weiterhin geben, eine erneute Grundsanierung sei jedoch vorerst nicht mehr erforderlich.



Letzte Arbeiten an der Walsroder Straße: Mitte September sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein. Foto: Josefine Battermann

Seniorenbeirat sucht noch Mitglieder

Vertretung wird für die ältere Langenhagener Bevölkerung wird im Oktober neu gewählt

LANGENHAGEN (MM). Freiwillige und Interessierte, die es gerne werden wollen, treffen sich am Donnerstag, 20. August, um 17 Uhr zur „Offenen Tür im Ehrenamt“ in den Räumen der Freiwilligenagentur Langenhagen, Ada-Lessing-Platz 4. Diese Zusammenkunft soll einerseits dazu dienen, die Angebote und den Bedarf in Langenhagen kennenzulernen, gleichzeitig aber auch dem lockeren Austausch dienen. Auch Wünsche und An-

regungen zur Freiwilligenarbeit können hier besprochen und gegeben werden.

Zu Gast sind dieses Mal Vertreterinnen und Vertreter des Seniorenbeirats und eine Mitarbeiterin des städtischen Fachbereichs Senioren. Seit 2009 engagieren sich Menschen aus Langenhagen ehrenamtlich im Seniorenbeirat. Das Gremium wird in diesem Jahr neu gewählt. Vom 15. bis 29. Oktober kann die Stimme per Briefwahl abgegeben werden. Die

Unterlagen werden rechtzeitig an alle Wahlberechtigten verschickt. Wählen kann, wer über 60 Jahre alt ist und seit mindestens drei Monaten in Langenhagen wohnt. Gemeinsam geben die Vortragenden am 20. August einen Einblick in die Arbeit des Seniorenbeirats, der sich über weitere Unterstützung freuen würde. Das ehrenamtlich tätige Gremium ist unabhängig, konfessionell nicht gebunden und parteipolitisch neutral. Voraussetzung, um Mitglied zu werden, ist ebenfalls ein Mindestalter von 60 Jahren.

Der Seniorenbeirat nimmt die Interessen der Seniorinnen und Senioren in Langenhagen wahr und kann so auf politische Entscheidungsprozesse der Stadt einwirken, soweit die besonderen Interessen der Seniorinnen und Senioren berührt werden. Ein aktuelles Beispiel: Auf Anregung des Beirats wurde in der Wasserwelt ein Seniorentarif eingeführt. Auch für mehr Bewegungsangebote in dem Bad hatte sich das Gremium erfolgreich eingesetzt.

Vertreterinnen und Vertreter des elfköpfigen Seniorenbeirats nehmen regelmäßig als beratende Mitglieder an Ausschusssitzungen des Rates teil. Der Seniorenbeirat kann somit als Binde-

glied zwischen der Bevölkerung, dem Rat der Stadt Langenhagen und der Verwaltung tätig werden. Er tagt sechsmal jährlich in öffentlichen Sitzungen.

Zur besseren Planung wird bei Interesse um eine Anmeldung per E-Mail an freiwilligenagentur@langenhagen.de gebeten.



Gesellige Runde: Freiwillige und solche, die es gerne werden wollen, treffen sich am Donnerstag, 20. August, zur "Offenen Tür im Ehrenamt" in den Räumen der Freiwilligenagentur Langenhagen. Foto: Stadt Langenhagen

Sonja Vorwerk-Gerth GmbH

Wir pflegen **anders** – mit HERZ und VERSTAND!

Ambulanter Pflegedienst
Dementenwohngemeinschaften

Kastanienallee 6 · 30851 Langenhagen
Tel. 05 11 - 768 46 75 · Mobil 0172 - 510 20 76
www.vorwerk-gerth.de

ZUR EINSCHULUNG

ALLES GUTE !! WÜNSCHEN EUCH DIE GRÜNEN AUS LANGENHAGEN

MACH'S GRÜN

Vi.s.d.P.: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV Langenhagen, Sigrd Kurpan und Dier Sarkan, Senior-Blumenberg-Gang 1, 30159 Hannover!

GOLDANKAUF
GOLDSCHMIDT
www.goldundsilberankauf.de

999er Gold	111,03 €/g
999er Silber	1,35 €/g
750er Gold	83,27 €/g
925er Silber	1,25 €/g
585er Gold	64,95 €/g
333er Gold	36,97 €/g
versilbertes Besteck	42 €/kg
Zinn	20,00 €/kg
Zahngold	71,46 €/g

Stand 04.08.26

Lister Meile 50 · 30161 Hannover
0511/328269

Wenn das Nötigste fehlt. Sie können das Blatt wenden.

caritas international

MOSS Delikatessen

Mittagstisch:

- Mo Omas Erbsen-Möhren-Topf mit Grießkloß
- Di Kalbsrahmgesschnetztes mit Champignon
- Mi Schweinefiletgeschnetztes in Pfifferlingrahm
- Do Ragout Fin vom Kaninchen
- Fr Rinderschmorbraten mit Rotweinsöße
- Sa Schweinelachsbraten mit Senf-Kräuter-Soße

Unsere gesamten Wochenplan finden Sie unter www.moss-delikatessen.de

Unser Frischfisch-Angebot:
Dorade Royal
100 g
ab Donnerstag, den 13.08.2026
€ 1,79

Unsere Weinempfehlung zum FISCH:
Sommerach Riesling
Franken – Trocken

Dammstraße 10 30938 Großburgwedel Tel. (05139) 23 45

Nasse Keller? Feuchte Wände? Undichter Balkon?

- 30 Jahre Erfahrung
- 10 Jahre Gewährleistung
- TÜV-zertifiziert
- qualifiziertes Fachpersonal
- Sauberkeitsgarantie
- Festpreis

innotech GmbH
sanierungsfachbetrieb für feuchte bauwerke
Ehlbeek 17 · 30938 Burgwedel
www.innotech-team.de
Tel. 05139/27 82 60

TÜVRheinland ÜBERWACHT
Fachbetrieb für Bautenschutz
www.tuv.com
ID 000001510